

Mischa Kuball übernimmt Gastprofessur an der Bergischen Universität Wuppertal

Datum 13.10.2026
Subjekt Bergische Universität Wuppertal
Region Deutschland
Kategorie Kultur, Bildung, Universitäten

Die Bergische Universität Wuppertal hat den international renommierten Konzeptkünstler Mischa Kuball als Gastprofessor gewonnen. Mit Beginn des Wintersemester 2026/27 lehrt Kuball an der Fakultät für Design und Kunst im Bereich „Public Art / Design Curating“. Mit seiner langjährigen Erfahrung an der Schnittstelle von Kunst, Architektur und gesellschaftlicher Teilhabe erweitert er das Lehr- und Forschungsprofil der Fakultät um eine etablierte künstlerische Perspektive.

Mischa Kuball arbeitet seit 1977 im öffentlichen und institutionellen Raum. In seinen Projekten untersucht er, wie öffentliche Räume gestaltet, wahrgenommen und genutzt werden. Seine Arbeiten verbinden architektonische und urbane Strukturen mit Fragen gesellschaftlicher Teilhabe und sozialer Interaktion. Licht ist dabei sein zentrales künstlerisches Medium.

„Mit Mischa Kuball sind wir als Bergische Universität schon lange eng verbunden. Sein Kunstwerk ‚MetaLicht‘ ist zum prägenden Merkmal über den Dächern von Wuppertal geworden. Dass wir ihn nun auch als Lehrenden gewinnen konnten, freut uns außerordentlich“, erklärt Prof. Dr. Birgitta Wolff, Rektorin der Bergischen Universität Wuppertal. „Er wird uns und unseren Studierenden weitere Möglichkeiten erschließen, mit künstlerischen Lösungen in der Gesellschaft zu wirken.“

Auch Kuball sieht in der Gastprofessur die Chance, künstlerische Praxis und universitäre Lehre eng miteinander zu verbinden: „An der Arbeit mit Studierenden interessiert und begeistert mich insbesondere der gemeinsame Blick auf den öffentlichen Raum: Welche Räume wollen wir als Gesellschaft schaffen, wie können wir sie neu lesen und welche Rolle kann Kunst dabei spielen? Wuppertal bietet dafür mit seiner besonderen Stadtstruktur und seiner vielfältigen Geschichte einen ausgesprochen spannenden Ausgangspunkt.“

Transdisziplinäre Projekte im öffentlichen Raum

Im Wintersemester 2026/27 gestaltet Kuball die Vertiefung „Public Art & Design Curating – Kunsthalle Barmen als urbanes Labor“. Studierende aus Kunst und Public Interest Design beschäftigen sich darin mit dem Zusammenspiel von Kunst, Design, Wissenschaft und urbaner Öffentlichkeit. Die Kunsthalle Barmen kann dabei als konkreter Ort und Praxisfeld für transdisziplinäre Projekte und künstlerische Auseinandersetzung dienen.

<https://www.uni-wuppertal.de/de/news/detail/mischa-kuball-uebernimmt-gastprofessur-an-der-bergischen-universitaet-wuppertal>